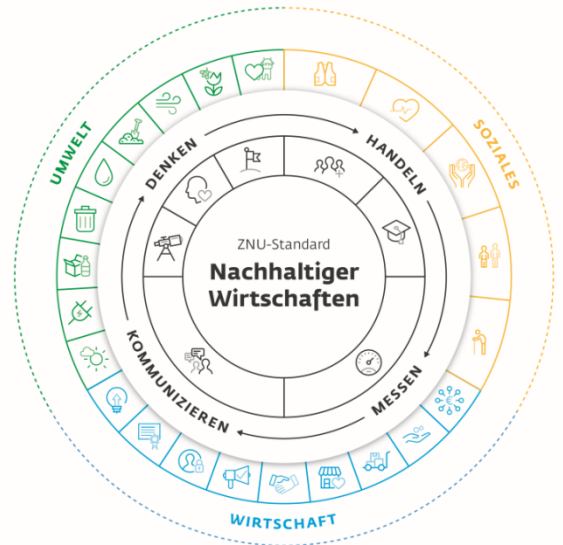


ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften



Z 6 Regelung für die Kommunikation

- Z 6-1 Generelles
- Z 6-2 Darstellung des Logos ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften

Christian Geßner, Axel Kölle, Kesta Ludemann, Patricia Kief
Stand 28. Juli 2026

ZNU – Zentrum für Nachhaltige Unternehmensführung
Private Universität Witten/Herdecke gGmbH
Alfred-Herrhausen-Straße 50, D-58448 Witten
Telefon: 02302/926-545; Mail: znu@uni-wh.de

Dieses Dokument ist zusammen mit den aktuellsten Versionen des ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften Z 1–Z 9 zu verwenden. Die deutschen Versionen sind die originalen Referenzdokumente. Die Dokumente einschließlich aller ihrer Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung oder Weitergabe ist ohne Zustimmung des Standardgebers – des ZNU – Zentrum für Nachhaltige Unternehmensführung der Universität Witten/Herdecke – unzulässig. Insbesondere gilt dies für Vervielfältigungen, Übersetzungen und Mikroverfilmungen.

Z 6-1 Generelles

Mit Blick auf das Ziel und den Geltungsbereich des ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften ist in der Kommunikation sicherzustellen, dass sich die Aussagen zur Zertifizierung nicht nur eindeutig auf den ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften bzw. auf das Zentrum für Nachhaltige Unternehmensführung beziehen, sondern zudem auch den Standortbezug sowie den Business-to-Business-Charakter des ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften berücksichtigen. Das heißt insbesondere, dass

- ▶ eine Werbung mit der Zertifizierung eines Standortes oder mit dem Logo des ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften nur dann erfolgen darf, wenn ein gültiges Zertifikat Nachhaltiger Wirtschaften vorliegt;
- ▶ eindeutig vermittelt wird, dass es sich um einen Managementsystem-Standard handelt und der Bezug zum Standort deutlich wird (bspw. werden nur Produkte dargestellt, die an dem zertifizierten Standort produziert werden und es erfolgt der Zusatz „Unternehmen / Hersteller / Standort ist nach dem ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften zertifiziert“);
- ▶ keine Werbung auf einem Produkt selbst erfolgen darf.

Das Siegel ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften 2018 ist Eigentum des ZNU der Universität Witten/Herdecke.

Unternehmen dürfen für ihre zertifizierten Standorte mit dem Siegel ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften 2018 werben. Wenn Marken mit dem Siegel des ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften beworben werden sollen, ist dies im Vorfeld durch das ZNU zu prüfen und freizugeben. Hierzu ist die E-Mail-Adresse znu@uni-wh.de zu verwenden.

Bei Unternehmen mit mehreren Standorten sind immer der zertifizierte Standort bzw. die zertifizierten Standorte als Geltungsbereich zu nennen. Sind im Zuge einer Multi-Site-Zertifizierung alle Standorte einer Organisation zertifiziert, kann auf die Standort-Nennung verzichtet werden.

Unter diesen Voraussetzungen darf das Siegel ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften 2018 für die Kommunikation (z. B. im Internet, in Geschäfts-/ Nachhaltigkeitsberichten, in Broschüren, auf allgemeinen Materialien für Geschäftskontakte und auf Fahrzeugen) genutzt werden.

Die Einhaltung der o.g. Voraussetzungen zur Kommunikation und Logonutzung werden im Rahmen der Zertifizierung zum ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften 2018 seitens der Zertifizierungsstelle im Auditprozess überprüft. Auf Nachfrage der Zertifizierungsstelle oder des Standardgebers ist die Einhaltung der Kommunikationsregeln bzw. der Nutzungsbedingungen durch das zertifizierte Unternehmen jederzeit nachzuweisen.

Der Standardgeber behält sich das Recht vor, die aktuell zertifizierten Unternehmen / Standorte in einer Datenbank, auf der Homepage oder in sonstigen Werbemitteln zu veröffentlichen.

Z 6-2 Darstellung des ZNU-Standard-Siegel Nachhaltiger Wirtschaften 2018

Form, Farbe, Darstellung:



Abbildung 1: Darstellung der ZNU-Standard 2018 Siegel auf Deutsch und Englisch

Das ZNU-Standard-Siegel kann auf Deutsch oder Englisch verwendet werden:

Es wird mehrfarbig dargestellt mit Präzisblau (RGB 80/150/220 oder CMYK 68/32/0/0) Fairkorall (RGB 255/135/95 oder CMYK 0/60/65/0) Umweltgrün (RGB 80/214/145 oder CMYK 65/0/60/0) und Warmgrau Dunkel mit Farbverlauf (RGB 60-90/60-90/60-90 oder CMYK 0/0/0/65-75).

Für die optimale Lesbarkeit darf das Logo nur ab einer Mindesthöhe von 80 Pixel bei digitalen Anwendungen beziehungsweise 3 cm bei Print-Anwendungen verwendet werden, so dass die kleinste Textgröße (z.B. in der E-Mail-Signatur) gut lesbar bleibt. Für die Webseite und andere digitale Medien empfehlen wir eine Mindestgröße von 160 Pixel.

Die Schutzzone bezieht sich stets auf die gesamte visuelle Einheit. Innerhalb der Schutzzone dürfen keine Texte, Grafiken, Logos, Bildinhalte oder Gestaltungselemente platziert werden. Eine Unterschreitung oder Veränderung ist nicht zulässig.

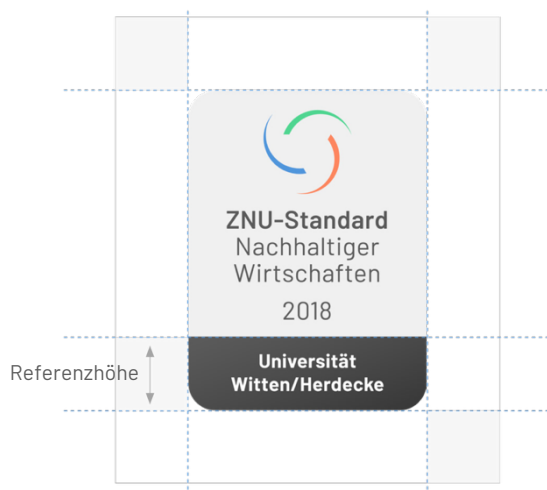


Abbildung 2: Darstellung der Schutzzone für das ZNU-Standard Logo

Bei der Kommunikation zur Zertifizierung ist der Bezug zur Organisation beziehungsweise zum zertifizierten Standort / zu den zertifizierten Standorten deutlich zu machen; beispielsweise wie folgt:



Abbildung 3: Darstellung des ZNU-Standard-Logos mit Standorthinweis